



Die IGA-Baustellenbegehungen an jedem dritten Donnerstag im Monat sind jedes Mal gut besucht. Im August ging es u. a. über die Tälchenbrücke. Das rund zehn Meter hohe und 85 Meter lange Bauwerk am Westhang des Kienbergs bildet künftig einen neuen Eingang zu den Gärten der Welt.

Baubeginn für Bildungszentrum

Für das Umweltbildungszentrum auf dem Gelände der Internationalen Gartenausstellung 2017 beginnt in diesen Tagen der Innenausbau. Der schlichte Flachbau aus Holz entsteht direkt am Platz am See und dem neuen Wuhlesteg, der künftig die Stadtteile Marzahn und Hellersdorf verbinden wird. Das mit Mitteln des Stadtumbau-Programms geförderte Projekt bleibt auch nach der IGA bestehen. Kinder und Jugendliche sollen hier gemeinsam forschen und spielerisch die Geheimnisse der Natur entdecken.

Spielplatz erstrahlt im neuen Glanz

Der Spielplatz Wiesenraum in dem an der Wuhle zwischen Landsberger Allee und Eisenacher Straße gelegenen Wiesenpark ist grundlegend saniert worden. Im Rahmen der IGA-Vorbereitungen wurde die Anlage nach gut 15 Jahren für 175.000 Euro wieder flott gemacht. Das Geld stammt aus dem Stadtumbau-Programm. Die Idee des Spielens in einer überdimensionalen Wiese wurde im Rahmen der Erneuerung weiter verfeinert. Es gibt viele Möglichkeiten zum Klettern, Balancieren, Hangeln und Schaukeln.

Gärten der Welt: Jahreskarte erhältlich

Die neue Jahreskarte für die Parkanlagen der Grün Berlin ist seit September erhältlich. Sie kann ab dem Kaufdatum bis zum 31. Dezember 2017 eingesetzt werden. Das Ticket kostet 30 Euro und gilt für den Britzer Garten, den Naturpark Schöneberger Südgelände und den Volkspark Blankenfelde-Pankow. Die Gärten der Welt sind wegen der IGA-Vorbereitungen ab 17. Oktober 2016 geschlossen. Allerdings erhalten Jahreskartenbesitzer auf die IGA-Dauerkarte (regulär 90 Euro) einen Nachlass von 40 Euro.

Viva la Musica am 10. September

Die Gärten der Welt bilden auch in diesem Jahr die Kulisse für das Open-Air-Konzert Viva la Musica. Unter der Leitung von Stefano Salvatori spielt das Grande Orchestra Reale G.O.R. aus Italien am Samstag, dem 10. September, ab 19.30 Uhr Werke von Puccini, Tschaikowsky, Verdi und anderen internationalen Komponisten. Den Abschluss bildet ein farbenfrohes Höhenfeuerwerk. Tickets für den Abend (28 bis 32 €) sind an den Kassen der Gärten der Welt und an vielen Vorverkaufsstellen erhältlich.